

AMTSBLATT DER GEMEINDE NIEDERZIER

Niederzier

intern



16. Jahrgang
1. Juli 2016

GEMEINDE MIT GESCHICHTE – GEMEINDE MIT ZUKUNFT

Nr. **14**

Seniorenfahrt am

Donnerstag, dem 15.09.2016



Nähere Informationen erfolgen in den
nächsten Ausgaben des Amtsblattes



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes W 01 – „Windkonzentrationszone Gemarkung Steinstraß“, Ortschaft Steinstraß

Der Rat der Gemeinde Niederzier hat in seiner Sitzung am 22.06.2016 den Bebauungsplan W 01 – „Windkonzentrationszone Gemarkung Steinstraß“, Ortschaft Steinstraß, gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Beschluss des Rates der Gemeinde Niederzier wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel der Planungen ist es, durch die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes im Gemarkungsgebiet Steinstraß die bisherige Windkonzentrationszone zu erweitern und damit die Errichtung von weiteren Windenergieanlagen zu ermöglichen und so die regenerativen Energien zu fördern.

Der Geltungsbereich des **Bebauungsplanes W 01 – „Windkonzentrationszone Gemarkung Steinstraß“** ist aus dem nachstehenden Übersichtsplan ersichtlich:



----- Umgrenzung des Geltungsbereiches

Der Bebauungsplan W 01 – „Windkonzentrationszone Gemarkung Steinstraß“, Ortschaft Steinstraß, nebst Begründung und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB liegt ab sofort in der Abteilung für Bau- und Planungswesen, Rathausstraße 8, 52382 Niederzier, Burggebäude, Zimmer 4, öffentlich aus und kann dort während folgender Zeiten von jedermann eingesehen werden:
montags bis freitags, jeweils von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
sowie dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 S. 4 BauGB in Kraft.

Gemäß § 27a VwVfG ist die Bekanntmachung auch über die Internetseite der Gemeinde Niederzier (<http://www.niederzier.de/rathaus/10619010000003323.php>) abrufbar.

Hinweise:

Gemäß § 44 Abs. 3 S. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile ein-

getreten sind. Er kann gemäß §§ 44 Abs. 3 S. 2 BauGB die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistungen der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 BauGB „Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Auf der Grundlage der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen (Bebauungsplan), sonstige ortsübliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Niederzier, den 24.06.2016

Der Bürgermeister
(Heuser)

Bestätigung

gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW. S. 516) für sonstige Bekanntmachungen.

Hiermit bestätige ich, dass die beigefügte Bekanntmachung dem Beschluss des Rates vom 22.06.2016 entspricht.

Gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung wurde geprüft, dass der Beschluss des Rates ordnungsgemäß zustande gekommen ist.

Gesetzlich vorgeschriebene Genehmigungen waren nicht einzuholen. Sonstige Vorschriften, die vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachten waren, wurden eingehalten.

Niederzier, den 23.06.2016

Der Bürgermeister
(Heuser)

Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes B 20

Der Rat der Gemeinde Niederzier hat in seiner Sitzung vom 22.06.2016 gemäß § 13 BauGB – vereinfachtes Verfahren – in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen, die 2. Änderung des Bebauungsplanes B 20 – „Weitere östliche Erweiterung des Gewerbegebietes Forstweg“, Ortschaft Oberzier, aufzustellen.

Das Ziel des Bebauungsplanes B 20 war und ist die Entwicklung von

Gewerbeflächen für klein- und mittelständische Betriebe. Die im Bebauungsplan B 20 festgesetzte südliche Gewerbefläche ist mit einer Flächengröße von ca. 9.774 m² jedoch zu groß, um sie an einzelne klein- und mittelständische Gewerbebetriebe zu vermarkten. Deswegen soll die südliche Gewerbefläche im Rahmen der vorliegenden 2. Änderung des Bebauungsplanes durch eine Verkehrsfläche in zwei kleinere Gewerbegebiete unterteilt werden. Vorgesehen ist eine Ringschließung.

Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Von der frühzeitigen Unterrichtung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit wurde die öffentliche Auslegung der Bebauungsplanänderung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB angeordnet.

Der Geltungsbereich des Entwurfes zur Bebauungsplanänderung ist in der nachstehenden Skizze dargestellt:



Der Entwurf zur Bebauungsplanänderung nebst Begründung liegt in der Zeit

vom 11.07.2016 bis 12.08.2016 einschließlich

in der Abteilung für Bau- und Planungswesen, Rathausstraße 8, 52382

Niederzier, Burggebäude, Zimmer 4, aus und kann während folgender Zeiten von jedermann eingesehen werden:

montags-freitags, jeweils von 08.00 – 12.30 Uhr
sowie dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr und
donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr.

Stellungnahmen können während der oben genannten Auslegungsfrist an die Gemeindeverwaltung Niederzier, Bauamt, 52382 Niederzier, gerichtet werden.

Stellungnahmen die nicht fristgerecht eingereicht werden, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Das Oberverwaltungsgericht entscheidet gemäß § 47 Abs. 1 Nr. 1 VwGO im Rahmen seiner Gerichtsbarkeit auf Antrag über die Gültigkeit von Satzungen, die nach den Vorschriften des Baugesetzbuches erlassen worden sind, z. B. von Bebauungsplänen. Ein solcher Antrag ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können, und wenn auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Gemäß § 27a VwVfG sind sowohl die Bekanntmachung als auch die Planunterlagen über die Internetseite der Gemeinde Niederzier (<http://www.niederzier.de/rathaus/10619010000003323.php>) abrufbar.

Niederzier, den 24.06.2016

(Heuser)
Bürgermeister

Bestätigung

gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW. S. 516) für sonstige Bekanntmachungen.

Hiermit bestätige ich, dass die beigelegte Bekanntmachung dem Beschluss des Rates vom 22.06.2016 entspricht.

Gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung wurde geprüft, dass der Beschluss des Rates ordnungsgemäß zustande gekommen ist.

Gesetzlich vorgeschriebene Genehmigungen waren nicht einzuholen. Sonstige Vorschriften, die vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachten waren, wurden eingehalten.

Niederzier, den 23.06.2016

Der Bürgermeister
(Heuser)



Mitteilungen der Verwaltung

Was ist los in der Gemeinde Niederzier

Tipps und Termine
für die Zeit vom
2. Juli bis
17. Juli 2016

Samstag, den 02.07.

- Krauthausen ab 11.00 Uhr 20 Jahre Jugendfeuerwehr Krauthausen, Feuerwehrhaus Niederfeld 7
- Niederzier 4.50 Uhr Treffen der Heimbachpilger, Pfarrkirche St.Cäcilia
ab 10.00 Uhr Unser Dorf spielt Fußball, Weihberg

Mittwoch, den 06.07.

- Oberzier 10.30-16.00 Uhr Sprechstunde: Pflege, Alter und mehr, Sophienhof
16.30 Uhr Schülervorspiel der Musikschule Niederzier, Sophienhof

Freitag, den 08.07.

- Oberzier 10.30 Uhr Gottesdienst, Sophienhof

Samstag, den 09.07.

- Selhausen ab 18.00 Uhr Dorffest

Sonntag, den 10.07.

- Hambach ab 9.00 Uhr Familienflohmarkt, Sportplatz Triftstraße
- Selhausen ab 11.00 Uhr Dorffest mit Highland-Games

Montag, den 11.07.

- Beginn gemeindl. Ferienprogramm (bis 22.7.)

Dienstag, den 12.07.

- Oberzier 17.00 Uhr Wortgottesdienst, Sophienhof

Freitag, den 15.07.

- Ellen Beginn SVE-Sportwoche (bis 24.07.)
- Oberzier 10.30 Uhr Gottesdienst, Sophienhof

Sonntag, den 17.07.

- Ellen 12.00 Uhr Ein Dorf spielt Fußball-Menschenkicker, Sportplatz



Übergang über die L264 in Hambach wird auf Höhe der Fußgänger- und Fahrradbrücke verschlossen

Der in Nähe der im Jahre 2015 neu errichteten Fußgänger- und Fahrradbrücke über die L264 gelegene niveaugleiche Übergang wird verschlossen. Hierzu wird der auf Ortsseite an die L264 führende Weg durch Aufschüttung eines Erdwalls mit anschließender Bepflanzung physisch gesperrt. Seinerzeitige Intension für die Errichtung der Brücke war vorrangig die Entschärfung eines Unfallschwerpunktes im Bereich der dort vorhandenen Querung der stark befahrenen Landstraße. Mit der jetzigen Sperrung des ortsseitigen Weges finden diese Planungen ihren Abschluss.

Zufahrtstraße zur Umspannanlage östlich von Berg für den Straßenverkehr gewidmet

Der Rat der Gemeinde Niederzier hatte bereits in der Sitzung am 28.02.2013 beschlossen, die in der Gemarkung Niederzier gelegene Zufahrtsstraße von der L 12 ausgehend ab Ende Weiler Berg bis zur Umspannanlage Oberzier als „Zur Umspannanlage“ zu benennen und den Straßenzug dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße zu widmen.

Aufgrund des Baufortschritts der Modernisierungsarbeiten der Umspannanlage und zur Entlastung der Bewohner des Weilers Berg wurde der östlich von Berg gelegene Wirtschaftsweg zwischenzeitlich als Zufahrtsstraße ausgebaut. In der jetzigen Sitzung widmete der Rat das neue Teilstück der Straße ebenfalls dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße. Da es sich um eine Fortführung der Straße handelt, wird die nun zusammenhängende Straße einheitlich den Namen „Zur Umspannanlage“ tragen.

In einem weiteren Schritt soll hinter dem Weiler Berg in Richtung Umspannanlage eine physische Sperrung erfolgen, um die dortigen Bewohner zu entlasten.

Gemeindebrandinspektor Markus Wirtz ist für weitere 6 Jahre Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Niederzier.

Stellvertreter im gleichen Zeitraum ist

Gemeindebrandinspektor Mathias Cremer

Der Rat beschloss in seiner Sitzung am 22.06.2016, Markus Wirtz aus Ellen für weitere 6 Jahre zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr zu ernennen. Zum stellvertretenden Wehrleiter wurde Mathias Cremer aus Oberzier ernannt.

Beide Amtsinhaber hatten zuletzt die Bereitschaft erklärt, für weitere 6 Jahre dieses Ehrenamt auszuüben. Eine vor der erneuten Bestellung in die Wehrleitung durchzuführende Anhörung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr ergab, dass sich die Wehrleute in der Gemeinde Niederzier einmütig für eine erneute Bestellung der derzeitigen Amtsinhaber aussprachen.

Bürgermeister Hermann Heuser sprach Markus Wirtz und Mathias Cremer großen Dank für die bisher geleistete Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit und die erneute Bereitschaft zur Übernahme der Wehrleitung aus.

Auch bei der nächsten Leistungsschau sind die Geschäfte geöffnet

Anlässlich der nächsten Leistungsschau am Sonntag, dem 11.09.2016 dürfen die Geschäfte in Huchem-Stammeln in der Zeit von 12.00-17.00

HERZENSWÜNSCHE!

ANZEIGE

Marga, 69 Jahre, Witwe. Die Zeiten haben sich geändert – früher bin ich gerne Ausgegangen. Alleine – Nein, traue ich mich nicht! Durch den Tod meines Mannes bin ich sehr einsam. Würde gern wieder einen netten Mann umsorgen – ich koche gut & fahre Auto, finanziell bin ich gut versorgt. Bist Du allein? Ja? Rufe jetzt an: 02202-708 7900

Lotti, 72 Jahre, Köchin, verwitwet. Mein Herzenswunsch ist wieder einen Partner bis 83 J. zu finden. Suche kein Abenteuer, sondern Beständigkeit. Möchte nicht mehr die schönen Dinge des Lebens alleine machen. Wem geht es genauso? Ruf schnell jetzt an: 02202-708 7900

Holger, 72 Jahre, Witwer, Industriemeister sucht für einen harmonischen Lebensabend eine nette, charmante, liebenswerte Freundschaft. Ich möchte mich mit Ihnen Verstehen ohne zu sprechen – würde gerne alle Wünsche von Ihren Augen ablesen. Mag Theater, Konzerte, Tanzen, Reisen oder schöne Gespräche führen bei guter Musik. Rufen Sie schnell an: 02202-708 7900

Hans, 71 Jahre, Architekt, Witwer, sucht harmonische Freundschaft. Motto: Gemeinsam erleben aber getrennt wohnen! Tanzen, Musik, Reisen und alles was zu zweit Spaß macht, möchte ich mit Ihnen erleben, wenn Sie genauso Denken, rufen Sie jetzt an: 02202-708 7900

Uhr öffnen. Der Rat erließ in seiner Sitzung am 22.06.2016 eine entsprechende ordnungsbehördliche Verordnung.

Auftragsvergaben beschlossen

Weiter beschloss der Rat in seiner Sitzung am 22.06.2016 Auftragsvergaben mit einem Volumen von ca. 218.000 €. Hierbei handelt es sich um die Beschaffung eines Schmalspurallradschleppers für den gemeindlichen Bauhof sowie um Tiefbau-, Straßenbau- und Kanalbauarbeiten.

Neuer Termin für das diesjährige Sommerkonzert



Das am Freitag, dem 17.06.2016 aufgrund der starken Regenfälle kurzfristig abgesagte Sommerkonzert der gemeindlichen Musikschule wird am Freitag, dem 19.08.2016 ab 19 Uhr nachgeholt! Weitere Informationen erhalten Sie in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes.

Goldene Hochzeit der Eheleute Heidrun und Winfried Helmer in Niederzier



Die Eheleute Winfried und Heidrun Helmer, geb. Berger, wohnhaft in Niederzier, Grünstraße 24, blicken am 15. Juli 2016 auf 50 gemeinsame Ehejahre zurück.

Winfried Helmer, der 1944 in Jülich geboren wurde, wohnt seit seiner Kindheit in Niederzier und ist ein echter „Zierter Jong“. Nach Beendigung der Schulzeit begann er eine Lehre als Autoschlosser in Düren. Später war er dann bis zum Eintritt in den Ruhestand bei RWE-Power im Tagebau Hambach beschäftigt.

Heidrun Berger wurde im Jahre 1945 in Sömmerda/Thüringen geboren. Seit 1955 lebte sie in Huchem-Stammeln, wo sie bei der Spinnerei Leopold Schoeller tätig war.

Bei einer Silvesterfeier im Jahre 1964 lernten die beiden sich kennen. Zwei Jahre später heirateten sie im Andreashaus in Niederzier und 1970 wurde Tochter Nicole geboren.

Im Jahre 2000 konnten sie sich über die Geburt ihrer Enkelkinder Kevin und Timo freuen. Beide sind der ganze Stolz des Jubelpaares.

Ausgleich und Mittelpunkt nach dem Berufsleben ist die Haus- und Gartenarbeit. So ist unter anderem das Wandern in den Bergen des Tannheimes Tales eine große Leidenschaft. Ferner nehmen beide bei bester Gesundheit an den örtlichen Aktivitäten der Ortsvereine regen Anteil. So ist Winfried Helmer seit 1971 Mitglied und seit dem Jahre 2011 Ehrengeneral der St. Nikolaus-Schützenbruderschaft 1621 e. V. Niederzier.

Feiern werden die Eheleute ihre Goldene Hochzeit am 16. Juli 2016 mit Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten.

Stellv. Bürgermeister Heinz-Josef Wirtz und Ortsvorsteher Karl-Heinz Stelzner überbringen den Jubilaren an ihrem Ehrentag die Glückwünsche der Gemeinde Niederzier.

Public Viewing im Rathausinnenhof

– Europameisterschaft 2016 –



Die Fa. Noca aus Oberzier zeigt auf einer 4x3 Meter großen Videoleinwand alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft im Rathausinnenhof. **Der Eintritt ist frei!** Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei Regen findet die Übertragung in der Aula der Gesamtschule Niederzier-Merzenich statt.



Ab dem Achtelfinale werden alle Spiele der Europameisterschaft gezeigt! Bei schlechtem Wetter wird ab dem Achtelfinale jedoch nur bei den Deutschland-Spielen in die Aula ausgewichen.

R ^{über} **60 JAHRE** Meisterbetrieb
raumausstattung Wenzel

www.raumausstattung-wenzel.de

Polsterei • Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Gardinen-Waschservice

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8:30 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

02428 - 4264

Kölstraße 61 - 52382 Niederzier

Fachbetrieb seit 1986

HOTFILTER

Sanitär- und Wärmetechnik

52382 Niederzier · Tel. (02428) 4365 · Fax (02428) 6761

Gute Beratung – Gute Arbeit – Guter Service

Seniorenachmittage

Die Stadt Düren veranstaltet auf der Annakirmes 2016 bereits zum 20. Mal mit großem Erfolg zwei Seniorenachmittage, die am **Mittwoch, dem 3. und Donnerstag, dem 4. August**, jeweils in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Bayern-Festhalle auf dem Annakirmesplatz stattfinden.

Bei Kaffee und Kuchen (Kostenbeitrag: 8,00 € pro Person) wird ein vielseitiges Programm geboten.

In diesem Jahr konnte als Stargast



Graham Bonny

verpflichtet werden.

Er weiß immer sein Publikum mit seinen Hits wie auch Rock'n Roll und Countrysongs zu begeistern und ist ein Entertainer Par Excellence! Seine Show ist eine faszinierend-fröhliche musikalische Zeitreise!

Als weiterer Programmpunkt konnte **Harald Boom mit seiner Roger-Whittaker-Show** gewonnen werden.

Er singt seit 1972 bei mehr als 3.000 Live-Auftritten im gesamt-deutschen Inland, in Österreich, Schweiz, Türkei, Tunesien, U.S.A. und Kanada.

Weiterhin konnte noch „**dä Schmitz...us Hoven**“ gewonnen werden. „dä Schmitz...us Hoven“, im wahren Leben Günter Gollnest, ist ein Büttenredner und Erzähler aus Düren. Bekannt ist er auch durch seine zahlreichen Verzällches un Leedches in verschiedenen Senioreneinrichtungen in Stadt und Kreis Düren.

Bei der Gemeindeverwaltung, Zentrale, werden

von Montag, 4. Juli, bis einschließlich Freitag, 8. Juli,

jeweils während den Öffnungszeiten die Eintrittskarten ausgegeben.



TIPP...TIPP...TIPP...

Konto für alle

Top! Das Basiskonto gilt!

Das lange Warten auf uneingeschränkte Teilhabe am Zahlungsverkehr

hat ein Ende: Ab 18. Juni 2016 gibt's das Bankkonto für jedermann! „Geldinstitute dürfen nun niemandem mehr, der sich berechtigt in Deutschland aufhält, die Einrichtung eines Girokontos verweigern. Stattdessen müssen Banken und Sparkassen jedermann, auch Obdachlosen, Asylsuchenden und Flüchtlingen, bei Bedarf ein Basiskonto einrichten“, erklärt die Verbraucherzentrale NRW. Zur Grundausstattung des Zahlungskontos gehört, dass Kunden Geld einzahlen und abheben sowie Lastschriften, Überweisungen und Kartenzahlungen tätigen können. Bietet ein Geldinstitut Onlinebanking an, muss jedem Kunden die Teilnahme daran ermöglicht werden. Für die Führung dieses Girokontos mit grundlegenden Funktionen dürfen Banken nur eine angemessene Gebühr verlangen. Folgende Hinweise der Verbraucherzentrale NRW ebnen den Weg zum Konto für alle:

- **Kontoeröffnung:** Die Einrichtung eines Kontos muss bei der Bank beantragt werden. Hierfür halten die Geldinstitute kostenlos in ihren Filialen sowie online ein Antragsformular bereit. Zur Sicherung des Existenzminimums kann das Basiskonto gleich als Pfändungsschutzkonto eingerichtet werden. Nach Antragstellung muss neuen Kontoinhabern innerhalb von zehn Geschäftstagen ein Basiskonto eingerichtet werden.
- **Ablehnung der Bank:** Hat eine Bank berechtigte Bedenken, muss dies den Antragstellern ebenfalls innerhalb einer Zehn-Tages-Frist mitgeteilt werden. Ablehnen darf ein Geldinstitut jedoch nur in wenigen Fällen – etwa wenn bereits ein funktionierendes Konto vorhanden ist. Ein „Nein“ zum Basiskonto wegen einer schlechten Schufa-Auskunft oder bei laufenden Pfändungen ist hingegen nicht erlaubt. Die Bank muss ihre Abfuhr begründen und Abgewiesene über ihre Rechte hierzu informieren – jeweils in Schriftform. Der schriftlichen Mitteilung muss ein standardisierter Überprüfungsantrag für die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Aufsichtsbehörde beigefügt sein. Stellt sich bei einer Prüfung heraus, dass eine Ablehnung unzulässig ist, kann die BaFin die Eröffnung eines Basiskontos bei einer Bank anordnen.
- **Umwandlung in Basiskonto:** Viele Banken werden bestehende Guthaben-Konten mit bisher eingeschränkten Funktionen auf Wunsch ohne großen Aufwand in ein Basiskonto umwandeln. Anders ist dies etwa, wenn das kontoführende Institut Geldeingänge mit eigenen Forderungen verrechnet. In einem solchen Fall sind Wechsel zu und die Einrichtung eines Girokontos bei einem anderen Geldinstitut ratsam.
- **Kündigung:** Kunden können ihr Basiskonto wie jedes andere Konto kündigen. Auch Banken können sich in Ausnahmefällen von Kunden lösen, die im Gesetz klar definiert sind – zum Beispiel, wenn diese falsche Angaben gemacht haben oder die Bank oder deren Mitarbeiter schädigen.

Falls Banken die Einrichtung eines Girokontos verweigern oder es Probleme mit der Umwandlung eines bestehenden Kontos in ein Basiskonto gibt, steht die Verbraucherzentrale NRW Betroffenen mit unbürokratischem Rat zur Seite.

Kontakt unter www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen.

Weitere Infos zu Kosten, Konditionen sowie der Kombination mit dem Pfändungsschutz unter www.verbraucherzentrale.nrw/basiskonto.

Umzug der Beratungsstelle Düren der Verbraucherzentrale

Ab **08.07.2016** befindet sich die Beratungsstelle Düren der Verbraucherzentrale Düren in der Wilhelmstrasse 19 in Düren in unmittelbarer Nähe des Rathauses.

Aufgrund dessen bleibt die Beratungsstelle vom 01.07.2016 bis einschließlich 07.07.2016 geschlossen!

Die Öffnungszeiten werden sich ab 08.07.16 wie folgt ändern:

Montag	9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr

Wir gratulieren zum Geburtstag

11.07.2016

Herr Bruno Reinsch,
Viktor-Schroeder-Straße 6, 52382 Niederzier

85 Jahre

TRANSMAX CONTAINER-SERVICE

Inh. Burckhardt Maxrath

- Container von 5-15 m³
- Anlieferung von Kies, Sand, Splitt, Recycling-Material im Container
- Auch Flachcontainer
- ... wir fahren auch samstags



52382 Niederzier, Huchem-Stammeln, Hochheimstraße 39-41
Telefon (02428) 6686 + 3568 · Telefax 6677 · Mobil (0171) 3316280
www.container-transmax.de



Neue VHS-Programmhefte

in der Gemeinde Niederzier für die Kurse ab September

Programmhefte finden Sie ab 5.7. an folgenden Auslagestellen:

Rathaus in Niederzier, Zweigstellen der Sparkasse Mühlenstraße in Niederzier und Hochheimstraße in Huchem-Stammeln, Rosenapotheke, Breitestraße in Niederzier und Karolinger-Apotheke in Huchem-Stammeln, Erfttalbäckerei in Hambach Große Forststraße, Hofladen Agnes Hillenberg in Krauthausen, PhysioFit van Dijk in Huchem-Stammeln, sowie in vielen Geschäften und Arztpraxen

Das Team der VHS Rur-Eifel und alle Dozenten wünschen Ihnen schöne Sommerferien.

Sabine Engelmann-Brunner, Zweigstellenleiterin für Niederzier
Kolpingweg 5e, 52382 Niederzier, Tel. 02428-803380

VHS Rur-Eifel, Violengasse 2, 52349 Düren, Tel.: 02421 – 25 25 77 oder 25 25 83
Vhs-rur-eifel@dueren.de

Weitere Infos auch unter www.vhs-rur-eifel.de

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am Freitag, 15.07.2016.

Mitteilungen (*bitte möglichst als Datei*) sind bis

Donnerstag, den 07.07.2016, 16.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Niederzier,
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Zimmer 25, Neubau, einzureichen.
Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Berichte direkt an folgende E-Mail-Adresse zu senden: wschiefer@niederzier.de

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

- 1.) Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
- 2.) Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine einfache Textdatei (im DOC-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) als JPG-Datei mit zu übersenden.
- 3.) Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden.
So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten!

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf	110
Feuerwehr	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Polizeiinspektion Jülich	(0 24 61) 62 70
Neusser Str. 11, 52428 Jülich	
Detlef Böck	(0 24 28) 90 11 30
zuständig für: Ellen, Hambach, Huchem-Stammeln, Krauthausen, Niederzier, Oberzier, Selhausen, Sprechstunden: dienstags 16-18 Uhr, donnerstags 13-15 Uhr, Anschrift: Polizeiinspektion Jülich – Bezirksdienst – Rathaus, Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Burgebäude, Zimmer 17	
Gemeindeverwaltung Niederzier	(0 24 28) 8 40
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier	
EWV-Störmeldestelle	(08 00) 3 98 01 10
Gas und Wasser Tag und Nacht erreichbar. Bei Störungen in der Wasserversorgung oder Rohrbrüchen vor der Wasseruhr. Außerdem bei Störungen in der Gas- und Energieversorgung.	
Notdienst der Sanitär- und Heizungsinnung	(0 24 21) 12 61 11
(erreichbar über Stadtwerke Düren SWD)	
Kabelfernsehen PrimaCom AG	(03 41) 42 37 20 00
RWE Deutschland AG	(08 00) 4 11 22 44
Neue Jülicher Str. 60, 52353 Düren	
Caritaspflegestation	(0 24 28) 94 81 10
Die Mitarbeiter der Caritaspflegestation sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie erreichbar. Caritaspflegestation Niederzier-Merzenich, Mühlenstr. 12, 52382 Niederzier	
Telefon-Seelsorge	
Kostenfrei und anonym unter	(08 00) 1 11 01 11
Die Telefon-Seelsorge ist immer für Sie da.	(08 00) 1 11 02 22
Egal von wo, egal wie lange.	

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



Jetzt zu Sonderkonditionen!

Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN
€ 30,00
für eine Reinigung/Reparatur

gültig bis 16.07.2016



Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen

Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

www.teppiche-dueren.de

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Telefon-Nr.

116 117

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an den ärztlichen Notdienst, sofern Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Die Arztrufzentrale ist wie folgt besetzt:

a) Montag/Dienstag und Donnerstag 19.00 - 7.30 Uhr

b) Mittwoch und Freitag/Weiberfastnacht 13.00 - 7.30 Uhr

c) Samstag/Sonntag/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 7.30 - 7.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztrufzentrale auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

Die Jülicher Notfallpraxis ist erreichbar unter:

(02461) 620 300

Die Notfallpraxis Düren, Roonstr. 30 (Nähe Krankenhaus) ist geöffnet:

Mo, Di + Do 19.00-22.00 Uhr, Mi + Fr + Weiberfastnacht 13.00-22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 8.00-22.00 Uhr

Der nachfolgende Notdienst ist vorbehaltlich etwaiger Änderungen (über Arztrufzentrale zu erfragen).

Augenarzt

Der augenärztliche Notdienst wird nur über die Arztrufzentrale bekanntgegeben und kann dort im Bedarfsfall über die Ruf-Nr. 0180 - 5044100 erfragt werden.

Zentrale zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: 01805 - 986700

Montags, dienstags, donnerstags und freitags: Für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Mittwochs: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 16.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Samstags und sonntags sowie an Feiertagen: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

AHPZ (Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum) Kreis Düren:

Netzwerk Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum spezialisierte Ambulante palliative Versorgung

Am Weiherhof 23, 52382 Niederzier, Tel. (02428) 9570 155, Ansprechpartner: Daniela Leroy, Ivonne Fischer

Hospizbewegung Düren-Jülich e. V., Ehrenamt- Seelsorge

Roonstr. 30, 52351 Düren, Tel. (02421) 393220

Tierärztlicher Notdienst

02./03.07.	Dr. Munnes	02428 / 901010	Dr. Kuntze	02421 / 407333
	Dr. Wintz	02422 / 8070		
09./10.07.	TA Krüger	02421 / 505994	Dr. Mirbach	02423 / 5836
	Dr. Pahorecká	0172 / 58862891	TÄ Schmitz- Hoch	02426 / 901576
16./17.07.	TA Beck	02421 / 392057	TÄ Wiczorek	02461 / 9958891
	TÄ Platzbecker	02422 / 4838		

Apotheken-Notdienst der Dürener und Jülicher Apotheken (Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte den Tageszeitungen bzw. dem Notdienstkasten der Apotheke)

02.07.	Farma-plus-Apotheke, Wirteltorplatz 9, 52349 Düren	(02421) 407830	
03.07.	Zehnthof-Apotheke, Zehnthofstr. 58, 52349 Düren	(02421/) 13566	
	Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich	(02426) 4067	
04.07.	Marien-Apotheke, Rurdorfer Str. 56, 52441 Linnich	(02462) 8033	
	Apotheke Bacciocco Jülich Am Markt, Marktplatz 5, 52428 Jülich	(02461) 2513	
	Markus-Apotheke, Zülpicher Str. 72, 52349 Düren	(02421) 505231	
05.07.	Schwanen-Apotheke, Grüngürtel 25, 52351 Düren	(02421) 931010	
	St.-Martin-Apotheke, Hauptstr. 121, 52379 Langerwehe	(02423) 901047	
	Post-Apotheke, Kölnstr. 19, 52428 Jülich	(02461) 8868	
06.07.	Rosen-Apotheke, Peterstr. 119, 52353 Düren	(02421) 81220	Merken
	Schlossplatz-Apotheke, Römerstr. 7, 52428 Jülich	(02461) 50415	
	Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau	(02422) 94080	
07.07.	Rosen-Apotheke, Mühlenstr. 23c, 52382 Niederzier	(02428) 6699	
	Obertor-Apotheke, Oberstr. 9-13, 52349 Düren	(02421) 15736	
	Adler-Apotheke, Rathausstr. 10, 52459 Inden	(02465) 99100	
08.07.	Flora-Apotheke, Kölnstr. 48, 52351 Düren	(02421) 16405	
	Rur Apotheke, Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich	(02461) 51152	
	Marien-Apotheke, Hauptstr. 88, 52379 Langerwehe	(02423) 94950	
09.07.	Marien-Apotheke, Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven	(02464) 1754	
	Reichsadler-Apotheke, Zollhausstr. 65, 52353 Düren	(02421) 81914	Birkesdorf
10.07.	Martinus-Apotheke, Frauenrather Str. 7, 52457 Aldenhoven	(02464) 6500	
	Bonifatius-Apotheke, Gneisenastr. 68, 52351 Düren	(02421) 71260	
	Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß	(02424) 7130	
11.07.	Karolinger-Apotheke, Karolingerstr. 3, 52382 Niederzier (Huchem-Stammeln)	(02428) 94940	
	Maxmo-Apotheke im real, Am Ellernbusch 22, 52355 Düren	(02421) 223250	
12.07.	Bonifatius-Apotheke, Gneisenastr. 68, 52351 Düren	(02421) 71260	
13.07.	Kaiser-Apotheke, Wilhelmstr. 8, 52349 Düren	(02421) 15711	
	Apotheke Bacciocco Titz, Landstr. 36a, 52445 Titz	(02463) 7200	
14.07.	Schillings-Apotheke, Schillingsstr. 42, 52355 Düren	(02421) 63920	Guerzenich
15.07.	Anna-Apotheke OHG, Wirtelstr. 2, 52349 Düren	(02421) 13008	
	St.-Martin-Apotheke, Hauptstr. 121, 52379 Langerwehe	(02423) 901047	
16.07.	Engel-Apotheke, Josef-Schregel-Str. 11, 52349 Düren	(02421) 15408	
	Apotheke Bacciocco Koslar, Kreisbahnstr. 2, 52428 Jülich	(02461) 58646	Koslar
17.07.	Gertruden-Apotheke, Nordstr. 44, 52353 Düren	(02421) 82430	Birkesdorf
	Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau	(02422) 94080	

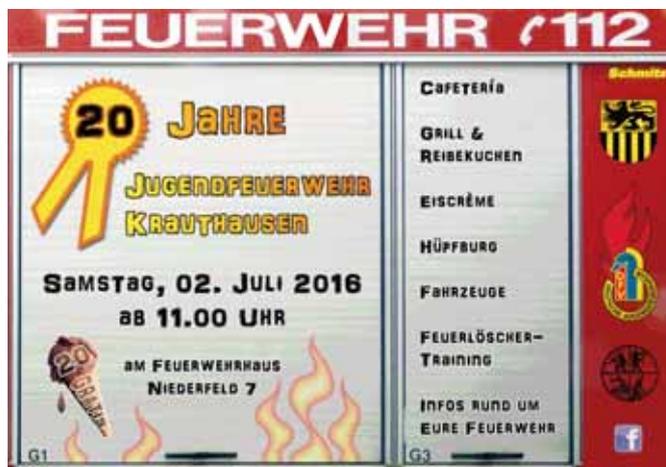
Ihre Feuerwehr informiert

Löschgruppe Krauthausen feiert 20 Jahre Jugendfeuerwehr



Die Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Krauthausen kann in diesem Jahr bereits auf ihr 20-jähriges Bestehen zurückblicken. Daher laden wir auf diesem Wege noch einmal alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am Samstag, den 02. Juli 2016, dieses Jubiläum mit uns zu feiern.

Das Tagesprogramm finden Sie auf der folgenden Abbildung.



Wir freuen uns sehr über eine rege Teilnahme.

Aus den Kindergärten

Familienzentrum Nelly Pütz



Sommerferien 2016

Ab Montag, 11. Juli 2016 ist unsere Einrichtung geschlossen.

Unsere „neuen i-Dötzchen“ wünschen wir alles Gute, einen guten Start und eine erfolgreiche und schöne Schulzeit.



Ab Montag, 01. August 2016 sind wir wieder für Sie und unsere Kinder da.

Wir freuen uns Ihnen ab August unsere neuen Angebote für das 2. Halbjahr anzubieten. Unser Programmheft liegt in unserer Einrichtung, bekannten Ausgabestellen und online auf www.familienzentrum-nelly-puetz.de für Sie bereit.

Eine schöne und erholsame Ferienzeit wünscht Ihnen das Team des Familienzentrums Nelly Pütz!

Nachstehend finden Sie unsere kommenden Angebote:

Offene Sprechstunde des Bezirkspolizisten Detlef Böck

Jeden ersten Dienstag im Monat findet in unserem Familienzentrum eine offene Beratungssprechstunde des Bezirksbeamten Detlef Böck statt. Während dieser Zeit steht Herr Böck allen Bürgern in polizeilichen Angelegenheiten Rede und Antwort.

Termin: Dienstag, 05. Juli 2016
Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Elterncafé

Als Familienzentrum verstehen wir uns als Ort der Kommunikation. Deshalb ist es für uns sehr wichtig, dass wir uns gegenseitig kennen lernen und miteinander sprechen. Aus diesem Grunde findet bei uns **14-tägig ein Elterncafé** statt. Hierzu sind alle Eltern, auch die, die nicht oder noch nicht unsere Einrichtung besuchen, herzlich willkommen. In entspannter und gemütlicher Atmosphäre haben wir Gelegenheit mit Ihnen über Themen zu sprechen, die für Sie wichtig sind. In regelmäßigen Abständen werden Themen aufgegriffen, die für Sie von Bedeutung sein könnten.

Das nächste Treffen finden statt am **5. Juli 2016 um 8:30 Uhr.**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kostenlose Beratung des psychologischen Beratungszentrums der evangelischen Gemeinde Düren

In Zusammenarbeit mit dem psychologischen Beratungszentrum der evangelischen Gemeinde Düren bieten wir Ihnen kostenlose und anonyme Beratungsstunden an. Diese Beratungsstunden führt Frau Pütz-Pilger jeden zweiten Freitag im Monat durch.

Termin: Freitag, 08.07.2016
Uhrzeit: 11:00 Uhr – 12:15 Uhr

Sollten Sie Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte vorher an.

Haben Sie Interesse bei einer unserer Veranstaltungen teilzunehmen? Dann melden Sie sich bitte zwecks Organisation unter 02428/ 2432 oder per Email unter kindergarten-nellypuetz@niederzier.de an.

Weitere Termine finden Sie im Schaukasten vor dem Familienzentrum oder im Internet auf www.familienzentrum-nelly-puetz.de

15 Abiturienten schaffen ein Einser-Abitur

**Abiturfeier an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich
im Zeichen von „Abi Wars“**



Die Abiturientinnen der Gesamtschule Niederzier-Merzenich

Nicht ohne meinen „Vater“ – von der Abizeitung über die Awards bis zur Bühnendeko war Darth Vader im diesjährigen Abiturjahrgang der Gesamtschule Niederzier/Merzenich ständiger Mitspieler. Denn die 16. Abiturientia der Gesamtschule Niederzier/Merzenich führte ihre Feierlichkeiten unter dem Motto „Abi Wars“ – Die Macht war mit uns“ durch und bescherte den 500 Gästen in der Aula des Schulgebäudes Niederzier eine galaktische Feier, zu der neben Eltern und Verwandten der AbiturientInnen auch die Bürgermeister von Niederzier, Merzenich und Titz, Vertreter der französischen Partnerschule sowie zahlreiche weitere Ehrengäste erschienen waren.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch die ChorAlle und die souveränen ModeratorInnen Eva Becker und Lukas Müller durfte Schulleiter Hermann-Josef Gerhards das Begrüßungswort an die Feiernden richten. Dem sechzehnten Abiturjahrgang gratulierte er zu den hervorragenden Leistungen und gab auf den Weg in Anlehnung an Thomas Morus „Utopia“ mit, in schwierigen Zeiten „das Unmögliche zu wollen, um das Mögliche zu erreichen“! Bürgermeister Hermann Heuser unterstrich in seiner Ansprache, dass sich die Schule neben der Wissensvermittlung in besonderem Maße um die Vermittlung sozialer Kompetenzen verdient gemacht habe, die die AbiturientInnen zu verantwortungsvollen Menschen reifen ließ.

Daneben hatte auch dieser Jahrgang einiges investiert, um eine attraktive Mischung aus witzigen und ernsteren Beiträgen auf die Bühne zu bringen. Musikalische Beiträge von Annika Nüßer („Ein schöner Tag“) und Marco Cotza, der eine Hymne auf schöne Vornamen vortrug, erfreuten das Publikum ebenso wie eine Zaubershow von Gotthard Vaaßen oder die ambitionierte Schwanensee-Adaption einiger Q2-Schüler. Besonders viel Applaus erhielt ein Schülervideobeitrag, in dem der Jahrgang die kleinen Schwächen der Lehrkräfte schauspielerisch überzeugend zur Schau stellte.

Aber selbstverständlich stand – bei diesem Motto – der Begriff der Macht im Mittelpunkt. So mutmaßte Pflugschaftsvorsitzender Kurt Haße, dass bei diesen Ergebnissen die dunkle Seite der Macht von den SchülerInnen ferngehalten worden sei. Schülersprecherin Lisa Clußmann sprach in ihrer überzeugenden Rede selbstkritisch von der Macht des Konkurrenzkampfes, dem der Jahrgang lange erlegen war (um am Ende doch mit viel Teamgeist die Aufgaben bewältigt zu haben). Abteilungsleiterin Sabine Mehrhoff ging schließlich umfassend auf die Dimensionen der Macht ein. Sie gab ihren Zöglingen mit auf den Weg, ihr Machtpotential verantwortungsvoll zu nutzen: „Möge die Macht mit euch sein!“ sagte sie zum Schluss ihrer Rede: „Aber geht behutsam damit um!“

Im Anschluss erfolgte die Zeugnisausgabe – feierlich und mit gebührender Anerkennung für jeden Abiturienten – bevor die TutorInnen ihren Jahrgang humorvoll und frei nach Erich Kästner mit einigen bewegenden Worten in die Zukunft entließen.

Abschließend erfolgten noch einige Ehrungen: Mit dem Hartmut-Nimmerrichter-Preis für besondere außerunterrichtliche Leistungen wurden Marvin Kornetzky, Felix Brach und Lisa Clußmann ausgezeichnet. Anerkennungen für ausgezeichnete Leistungen in Mathematik und Chemie erhielt Robin Paar, der mit der Durchschnittsnote 1,1 neben Ronja Gehrman (1,3) und Lena Plum (1,0) zu den drei besten SchülerInnen des Jahrgangs gehörte. Dies wurde mit einem Buchpreis gewürdigt. Erneut brillierten viele SchülerInnen im Rahmen des Zentralabiturs mit einem Einser-Abitur. Neben den drei Genannten erreichten zwölf weitere SchülerInnen einen Schnitt mit einer 1 vor dem Komma. Vor dem abschließenden Gang zum Buffet gab es noch eine besondere Ehrung: Der Jahrgang bat alle KollegInnen auf die Bühne, um ihnen für ihre Arbeit mit einer Blume zu danken. Eine nette Geste, die die Atmosphäre an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich ebenso verdeutlichte wie das Schlusswort der Moderatorin Eva Becker: „Es war schön, neun Jahre Schülerin dieser Schule zu sein!“



Lena Plum, Robin Paar und Ronja Gehrman erzielten die besten Ergebnisse im Jahrgang



Marvin Kornetzky, Lisa Clußmann und Felix Brach wurden mit dem Hartmut-Nimmerrichter-Preis ausgezeichnet

Um die Ecke ins Museum

**Die Klasse 5e der Gesamtschule Niederzier/Merzenich,
Sekundarstufen I und II, besucht Ausstellung „Aquarell
trifft Porzellan“ im Wasserturm zu Merzenich**

Es braucht nicht weit, um ansprechende Kunst zu besichtigen. So nutzte die Klasse 5e die Gunst der Kunststunde, um mit ihrer Kunstlehrerin Gaby Rahier die Ausstellung von Margret und Heinz Abts im Wasserturm zu Merzenich zu besuchen. Die SchülerInnen, die sich zur Zeit in Kunst mit dem Impressionismus beschäftigen, konnten dort Bilder bewundern, die in ähnlicher Weise gemalt wurden. Die Ausstellung fand in Kooperation mit dem Verein „Kultur & Denkmal Merzenich e. V.“ unter Leitung von Gottfried Schwarz statt.

Landschaften und ein buntes Blumenmeer faszinierten die jugendlichen Besucher am meisten. Großformatige Mohnblumen, Rosen, Gänseblümchen und Hortensien prägten sich bei dem jungen Publikum nachhaltig ein. „Die besondere Atmosphäre hat dazu geführt, dass die

SchülerInnen sich mit den Naturdarstellungen ausführlich auseinandergesetzt haben!“, meinte Gay Rahier.

Und so ähnelte auch der Rückweg zur Schule einer Ausstellung. Die Schüler verweilten an vielen Merzenicher Vorgärten um die dort blühende Fauna, die sie zuvor auf Bildern bewundern durften, in real zu sehen und zu fotografieren. Die Merzenicher Bevölkerung war gleichermaßen erstaunt und beeindruckt von so viel Kunstinteresse. „Ausstellungen im Wasserturm bieten immer eine Chance, die ich gerne nutze, um unseren Kindern Kunst nahe zu bringen“, so resümiert Gaby Rahier.

Bewegung im Bild festgehalten

Mehrgenerationenprojekt an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich

Auch in diesem Jahr stellt die Gesamtschule Niederzier/Merzenich einmal mehr unter Beweis, wie man scheinbar schwer Vereinbares zusammenbringt. Die Mehrgenerationenprojekte haben an der Schule schon Tradition, und so kamen auch Anfang Juni SchülerInnen der Klasse 10e, StudentInnen der Universität zu Köln und SeniorInnen des benachbarten Sophienhofes sowie 13 SchülerInnen der Internationalen Vorbereitungsklasse zusammen, um gemeinsam ein Fotoprojekt durchzuführen. „Streetphotography“ lautete der Titel des dreitägigen gemeinsamen Arbeitens, das auf Initiative des Kunstlehrers Ulli Flohr entstand, der gleichzeitig an der Uni Köln einen Lehrauftrag hat. Nach den zentralen Prüfungen im Fach Englisch trafen sich alle Beteiligten donnerstags zum Kennenlernen. Kleingruppen wurden gebildet, die schon Zielsetzungen für die gemeinsame Arbeit vereinbarten. Ein Teil der Gruppe befasste sich mit dem Thema „Mobilität“, ein anderer mit dem Stichwort „Gegensätze“. Zu diesen Oberbegriffen wurden am nächsten Morgen gezielt geeignete Motive ausgesucht, die dann photographisch festgehalten wurden. Dabei zeigte sich, dass die unterschiedlichen Ideen der teilnehmergruppen zu einem sehr abwechslungsreichen Photofundus führten. „Die Zusammenarbeit im Team war toll!“, meinte Marvin Brix. Und Giulia Effertz ergänzt: „Es hat unheimlich Spaß gemacht mit der Kamera und den Perspektiven zu spielen!“ Nach gemeinsamem Mittagessen wurden nachmittags passende Fotos für die am kommenden Tag stattfindende Vernissage ausgewählt. Diese fand vor zahlreichen Gästen statt, u.a. im Beisein vom Stellvertretenden Verbandsvorsteher Georg Gelhausen, und wurde von Giulia Effertz und Roman Pollmeier hervorragend moderiert. Das Resümee nach der gelungenen Vernissage war entsprechend positiv. Mit „Kunst verbindet Generationen“ fasste Schulleiter Hermann-Josef Gerhards die beeindruckende Veranstaltung zusammen.



Bilder einer Mehrgenerationenausstellung

über 55 Jahre



Peterhoff GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik
Hambacher Str. 7 · 52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 35 61-31 98

Anne Frank beeindruckt Publikum

7a der Gesamtschule Niederzier/Merzenich besucht Theaterstück in Bonn

Auslöser für den Theaterbesuch war eine Unterrichtsreihe zu dem bekannten Jugendbuch „Damals war es Friedrich.“ In dieser Erzählung von Hans-Peter Richter werden an einem Einzelschicksal eines jüdischen Jungen im Dritten Reich die Schrecken und die Gewalt des Naziregimes deutlich gemacht – und wie viele SchülerInnen zuvor fühlte sich auch die 7a der Gesamtschule Niederzier/Merzenich von dieser Lektüre besonders angesprochen.

„Da das Theaterstück im Jungen Theater Bonn angeboten wird, lag ein gemeinsamer Besuch auf der Hand!“, erklärt Deutschlehrerin Erika Theiß die Idee, gemeinsam ins Theater nach Bonn zu fahren. Gemeinsam mit Tutorin Mathilde Erling machte sich die Klasse auf den Weg – und erlebte ein beeindruckendes Theaterstück. Die „Anne Frank“ wurde als Ein-Personen-Stück gegeben, was für die meisten SchülerInnen natürlich ungewohnt war.

Die junge Darstellerin verlieh der Figur Anne Frank mit Sprachgewalt und vollem Körpereinsatz eine außergewöhnliche Wirkung. Mit leisen Tönen und sogar Humor vermittelte sie auf der Bühne Ausdruck über Ängste, Hoffnungen, das Verliebtsein und die Zukunft, bis das Stück abrupt mit dem letzten Eintrag ins Tagebuch endet.

„Diese besondere Form und die schauspielerische Leistung hat bei unseren SchülerInnen Eindruck hinterlassen!“, resümiert Erika Theiß einen gelungenen Tag.



Die 7a mit Tutorin Mathilde Erling (8. v. l.) und Deutschlehrerin Erika Theiß (rechts) nach dem Besuch des Theaterstücks

Känguru T-Shirt für den größten Sprung

In Merzenich fand die Preisverleihung für den Känguru- Mathematikwettbewerb statt

Mit großem Spaß an „mathematischen Knobeleyen“ beteiligten sich 60 SchülerInnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 12 erstmals am Känguru-Wettbewerb, bei dem bundesweit mathematisches Können in spielerischer Form getestet wurde.

Nach langem Warten erhielten die SchülerInnen der Gesamtschule Niederzier/Merzenich die langersehnte Rückmeldung aus Berlin, so dass die Preisübergabe für die Teilnehmer durchgeführt werden konnte.

Barbara Sander und Thomas Dittmer durften allen RechenkünstlerInnen eine Broschüre mit Knobelaufgaben, das Knobelspiel „Tantrix“ und eine personalisierte Teilnehmerurkunde aushändigen.

„Es hat alle SchülerInnen gefreut, eine Auszeichnung für ihr Mitwirken zu erhalten!“, meinte Barbara Sander.

Besonders stolz war Florian von Ameln aus der Jahrgangsstufe 6.

Er konnte einen der ersten Preise in seiner Altersklasse erlangen und damit sein mathematisches Können unter Beweis stellen. Zudem gewann Florian ein Känguru-T-Shirt für „den weitesten Sprung“ – also die meisten richtigen Antworten am Stück – von allen TeilnehmerInnen unserer Schule.

Nicht nur Florians Resonanz auf das Känguru war positiv: „Im nächsten Jahr wollen wir den Wettbewerb für alle interessierten SchülerInnen und Schüler öffnen!“, erklären Barbara Sander und Thomas Dittmer.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung

der katholischen Pfarrgemeinden **St. Cäcilia Niederzier,**
St. Josef Huchem-Stammeln, St. Martin Oberzier,
St. Thomas v. Canterbury Ellen und St. Antonius Hambach

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Niederzier, Am Grauen Stein 8a, Tel. 1577, Mo., Mi. und Fr. 9.00-12.00 Uhr
Ellen, St. Thomas Str. 7, Tel. 1577, Mi. 13.45-15.15 Uhr
Oberzier, Dorfplatz 14, Tel. 1577, Mi. 15.30-17.00 Uhr
Huchem-Stammeln, Hochheimstr. 47, Tel. 1577, Do. 13.45-15.15 Uhr
Hambach, Bachstr. 1, Tel. 1577, Do 15.30-17.00 Uhr

Samstag, 02. Juli – Mariä Heimsuchung

Nz 04.55 Uhr Reisesegen für die Heimbachpilger
El 13.00 Uhr Brautamt für Johanna Baumann und Marc Foerster
Ham 14.00 Uhr Brautamt für Vanessa Fabian und Bastian Gatz
HS 17.00 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für den Hl. Vater)
El 18.00 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für den Hl. Vater)

Sonntag, 03. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für den Hl. Vater
Ham 09.00 Uhr Schützenmesse
Nz 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
Oz 11.00 Uhr Hl. Messe, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Nz/Oz
HS 11.00 Uhr AWO-SENIORENHEIM, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
14.00 Uhr Taufe für Elena Sophie Nüsser
Oz 15.00 Uhr Taufe für Lena Feige
HS 16.00 Uhr Hl. Messe der kroatischen Mission Aachen
Nz 17.00 Uhr Abholen der Heimbachpilger „an der Grube“

Dienstag, 05. Juli – Hl. Antonius

Sel 09.00 Uhr Rosenkranz 09.30 Uhr Hl. Messe
Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
El 15.00 – 17.30 Uhr, Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 06. Juli – Hl. Maria Goretti

Oz 15.00 Uhr Seniorenmesse
Ham 14.30 Uhr Abschlussgottesdienst Kindergarten St. Marien in der Kirche
HS 18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 07. Juli – Hl. Willibald

Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
El 09.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Grundschule
Ham 09.30 Uhr Pfarrheim, Seniorenfrühstück 60+
Nz 10.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Grundschule
El 18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 08. Juli – Hl. Kilian und Gefährten

HS 08.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Grundschule
Ham 09.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Grundschule
Sh 10.30 Uhr Hl. Messe
Nz 18.00 Uhr Anbetung und Beichte

Samstag, 09. Juli

Ham 14.00 Uhr Brautamt für Hanna Sieben und Stefan Wenzel, musikalische Gestaltung durch Chor HamONie
HS 17.00 Uhr Vorabendmesse mit Taufe für Quentin Lange
El 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Oz 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
Nz 10.00 Uhr Hl. Messe
Ham 11.00 Uhr Hl. Messe mit Taufe für Emma Sophie Hamacher

Montag, 11. Juli – Hl. Benedikt v. Nursia (Schutzpatron Europas)

Beginn der Sommerferien

Dienstag, 12. Juli

Sel entfällt
Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
Nz ab 14.00 Uhr Krankenkommunion
Sh 17.00 Uhr Wortgottesfeier ohne Kommunionausteilung

Mittwoch, 13. Juli – Hl. Heinrich, Hl. Kunigunde

Oz 09.00 Uhr Hl. Messe
El/Oz Pfarrbüros geöffnet
HS 18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 14. Juli

Nz 15.00 Uhr Seniorenmesse
HS/Ham Pfarrbüros geschlossen
El 18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 15. Juli – Hl. Bonaventura (Bischof und Kirchenlehrer)

Sh 10.30 Uhr Hl. Messe
Nz 18.00 Uhr Anbetung und Beichte

Samstag, 16. Juli – Unsere Liebe Frau vom Karmel

Nz 14.00 Uhr Hl. Messe anlässlich der Goldhochzeit der Eheleute Heidrun und Winfried Helmer
HS 17.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
El 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

Oz 09.00 Uhr Hl. Messe
Nz 10.00 Uhr Hl. Messe
Ham 11.00 Uhr Hl. Messe
HS 11.00 Uhr AWO-SENIORENHEIM, Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

El = Ellen, Ham = Hambach, HS = Huchem-Stammeln, Nz = Niederzier, Oz = Oberzier, Sh = Seniorenheim Sophienhof, Sel = Selhausen

Buswallfahrt nach Kevelaer

Die diesjährige Buswallfahrt nach Kevelaer findet am Samstag, 27. August 2016, statt. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro in Niederzier ab sofort entgegen.

Der Fahrpreis beträgt 13,00 € und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien

In den Sommerferien, 11. Juli bis 23. August 2016, sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Niederzier: Pfarrbüro geöffnet Mo., Mi. und Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr (Freitag, 12. August geschlossen)

El+Oz: Pfarrbüros sind jeweils an folgendem Mittwoch geöffnet 13. Juli, 27. Juli und 10. August

HS+Ham: Pfarrbüros sind jeweils an folgendem Donnerstag geöffnet 21. Juli, 04. August und 18. August

Messdienerwallfahrt des Pfarrverbundes

Am 18. Juni fuhren knapp 30 Messdiener aus unseren Pfarren gemeinsam mit ihren Betreuern und Pastor Galbierz zur 3. Nordwestdeutschen Ministrantenwallfahrt nach Paderborn.

Wegen der weiten Anreise stiegen wir schon vor 6 Uhr in den Bus und waren pünktlich um 9 am Treffpunkt vor den Toren Paderborns. Eine Stunde später starteten wir gemeinsam mit knapp 700 Messdienern des Bistums Aachen auf den Wallfahrtsweg nach Paderborn.

Bestattungen

Conrads-Schmitz

Grüner Weg 27
52382 Oberzier

Tel.: 02428 / 901255
Fax: 02428 / 902212
conradsschmitz@gmx.de
www.conrads-schmitz.de



Beratung - Betreuung - Vorsorge

Wir sind Partner der:



Deutschen Bestattungsvorsorge
Treuhand Aktiengesellschaft

Offensichtlich ist der liebe Gott der Ansicht, dass zu jeder Messdienerwallfahrt auch ein ordentlicher Regenguss gehört. Und so kamen wir kurz nach 12 Uhr schon völlig durchnässt auf dem Maspornplatz an, auf dem die Eröffnungskundgebung für alle 8000 Ministranten stattfand. Nach einer kleinen Stärkung erkundeten wir dann die Angebote und hatten eine schöne Zeit beim Lebendkicker, Dombesichtigungen, einer 3-???-Lesung, Salsa-Tanzen und vielem mehr.

Gegen 16 Uhr zogen wir Richtung Schützenplatz, wo der feierliche Abschlussgottesdienst stattfand. Dieser wurde von Erzbischof Hans-Josef Becker gemeinsam mit sieben Bischöfen aus den anderen Diözesen zelebriert. Danach traten wir die Heimfahrt nach Niederzier an.

Die Rückfahrt war sehr kurzweilig und lustig. Wir vertrieben uns die Zeit mit dem Singen von Liedern, wobei unser Repertoire von „Halte zu mir, guter Gott“ über „Bruder Jakob“ bis hin zum „Kika-Tanzalarm“ reichte. Kurz vor 21 Uhr wurden dann alle Teilnehmer von ihren Eltern in Empfang genommen, den Klang der irischen Segenswünsche noch im Ohr. Alles in allem war es ein schöner und erlebnisreicher Tag, den uns der Regen nicht wirklich vermiesen konnte.



Einladung an alle Heimbachpilger

Wie seit mehr als 260 Jahren geht die Pilgergruppe aus Niederzier auch in diesem Jahr zur Schmerzhaften Muttergottes nach Heimbach. Dieses Jahr findet die Wallfahrt am 2. und 3. Juli statt. Wir treffen uns am Samstag dem 2. Juli, um 4.50 Uhr in der Pfarrkirche St. Cäcilia Niederzier, wo uns der Reisesegen erteilt wird.

Um 5.00 Uhr gehen wir von der Pfarrkirche St. Cäcilia Niederzier ab, in Oberzier sind wir ca. 5.30 Uhr (Brücke Selhausener Straße) und gegen 5.50 Uhr gehen wir durch Huchem-Stammeln, Treffpunkt an der Kirche. Um 8.00 Uhr nehmen wir im "Wibbelrusch" ein gemeinsames Frühstück ein. Wer am gemeinsamen Mittagstisch in der Rosenflora in Berg teilnehmen möchte, kann sich nach dem Frühstück anmelden. Dieses Essen kostet auch in diesem Jahr ca. 10,00 €.

Wir werden wieder durch einen Bus begleitet, der auch das Gepäck aufnimmt. Wer keine eigene Rückfahrmöglichkeit von Heimbach aus hat wird gebeten, sich beim Busfahrer zu melden und die Rückfahrzeit unmittelbar abzustimmen.

Am Sonntag, dem 3. Juli, gehen wir um 8.00 Uhr von der Kirche in Heimbach ab und kehren durch die Eilbachstraße (aus Richtung Berg) zurück und sind um 17.00 Uhr am Stationskrenz Op dr Groov. Von dort aus gehen wir zur Pfarrkirche, um den Schlussegnen zu empfangen.

Wer mit uns pilgern will ist sehr herzlich dazu eingeladen, ebenso alle, die mit uns am 3. Juli im Anschluss an das Gebet am Stationskrenz zur Kirche gehen, wo der Schlussegnen erteilt wird.

Für die Heimbachpilger
Stephan Sievernich

BEERDIGUNGSINSTITUT FRANKEN



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Übernahme aller Formalitäten
Auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Rudolf-Diesel-Straße 6 · 52428 Jülich
Telefon: geschäftlich 0 24 61 / 3 43 99 32
privat 0 24 61 / 5 21 79 · mobil 01 76 / 52 31 06 69
www.bestattungen-franken.de

Kath. Gemeinde St. Josef, Krauthausen

Pfarrer Dr. Peter Jöcken, Am Schrickenhof 3, 52428 Jülich-Kirchberg,
Tel. 02461/55971

Kontaktperson: Hanni Glasmacher, Niederfeld 11, 52382 Niederzier-Krauthausen,
Tel. 02428/3495

Gottesdienstordnung

Samstag, 02.07., Vorabend zum 14. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für den Heiligen Vater

17.30 Uhr hl. Messe – mit Fahrzeugsegnung

Samstag, 09.07., Vorabend zum 15. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte zur Feier der Gottesdienste

17.30 Uhr Wortgottesfeier der Gemeinde

Samstag, 16.07., Vorabend zum 16. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte zur Feier der Gottesdienste

17.30 Uhr hl. Messe



ULI'S HUNDEPFLEGE

Ulrike Bleilevens
Wiesenstr. 19
52382 Niederzier / Selhausen
Tel.: 0 24 28 / 50 88 444
ulis-hundepflege@web.de
www.ulis-hundepflege.de

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Der Bürgermeister, Rathausstraße 8, 52382 Niederzier, Telefon (0 24 28) 8 40

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Herausgeber: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 95 247-92, Telefax 97 24 01, www.porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.
Auflage: 6.300 Exemplare

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst

schnell - preiswert - kompetent

müller tv

meisterwerkstatt

Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

GRUNDIG

Fachhändler

Angebote befristet, Inzinsen anfragen

Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DK) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-€**

Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-€**

TV-Reparaturen ab **20,-€**

Vereinsmitteilungen

St. Nikolaus-Schützenbruderschaft Niederzier 1621 e. V.

Mitglied des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e. V. Köln

Familientag an Fronleichnam

Unter großer Beteiligung der Niederzierer Bürger konnten bei herrlichem Wetter die gestifteten Pokale ausgeschossen werden. Den Aachen-Münchener Pokal errang Josef Korsten, der Pokal der Alt-könige ging an das Mitglied des Generalstabes Reinhard Kunze. Den Tageskönigspokal errang nach hartem Wettkampf Mario Kleefisch. Vorjahressieger Willi Hambloch überreichte die Schützenkönigskette an seinen Nachfolger.

Höhepunkt des Nachmittags jedoch war das Ausschießen des Bruderkönigs für das Schützenjahr 2016/17. Hier konnte sich nach dem 134. Schuß der Geschäftsführer der Bruderschaft Josef Korsten durchsetzen. Brudermeister Gunter Fischer und Veranstaltungleiter Willi Hambloch gratulierten im Namen der Bruderschaft dem neuen Bruderkönigspaar Josef Korsten und seiner Lebensgefährtin Liesel Wirtz und überreichte den Königsvogel.

Unter den bekannten Melodien wusste das Trompetercorps „Zierte Jonge“ die Zuhörer zu begeistern. Bei Kaffee und Kuchen und auch am Grillstand wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

Wir danken allen, die mit dazu beigetragen haben, diesen Nachmittag positiv zu gestalten. Ganz besonderen Dank an die Bürger von Niederzier, die durch Ihre Teilnahme einen eindrucksvollen Nachmittag mitgestaltet haben.



„Aktion Zitrone“ der Verkehrswacht Jülich

Kinder verteilen saure Zitronen für zu schnelles Fahren an Kindergärten und Grundschule in Niederzier

Bei der „Aktion Zitrone“ der Verkehrswacht Jülich an drei Stellen in der Gemeinde Niederzier wurde in den Tempo-30-Zonen vor der Katholischen Grundschule Huchem-Stammeln, den Kindergärten Rappelkiste in Niederzier und Krümelhaus in Ellen die Fahrgeschwindigkeit von insgesamt 152 Fahrzeugen erfasst.

Wenn die Anzeigetafel der Messanlage 35 km/h oder mehr anzeigte, wurde das Fahrzeug von einem Polizeibeamten angehalten und Kinder traten in Begleitung an das Fahrzeug heran und fragten: „Warum sind sie hier zu schnell gefahren?“ Als Entschuldigungen wurden Zeitdruck, Unaufmerksamkeit, Ablenkung usw. angegeben. Die Kinder überreichten 15 Fahrern eine saure Zitrone, die auf einem Aufkleber die Geschwindigkeitsübertretung angab. Nur zwei fuhren knapp über 40 km/h. Auffallend war wieder, dass mehrere Mütter zügig mit dem Auto unterwegs sind, weil sie die Kinder an der Schule oder am Kindergarten abholen müssen.

Die Verkehrswacht Jülich erhofft sich von der Ansprache durch Kinder, dass die Erwachsenen ihr Fahrverhalten ändern und in Zukunft langsamer fahren. Dadurch wird die Sicherheit für alle erhöht. Sie dankt der Polizei für die gute Zusammenarbeit bei dieser Aktion, die schon seit vielen Jahren gemeinsam erfolgt.

Dorffest

Selhausen
Gemeinde Niederzier
Kreis Düren

9. Juli – 10. Juli 2016

Samstag, 9. Juli Beginn 18:00 Uhr Ab 20:00 Uhr Tanzmusik mit Lothar & Christine Verlosung Cocktailbar	Sonntag, 10. Juli Ab 11:00 Uhr Frühschoppen Ab 11:30 Uhr Highland Games
---	--

6. Highland Games

Hüpfburg

Cafeteria

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

JEAN GREGOR MAXRATH PIA MAXRATH

Rechtsanwälte

Tätigkeitsschwerpunkte:

Sozial-, Arbeits-, Miet-, Erbschafts-, Verkehrsrecht

Wilhelmstr. 24 · 53111 Bonn · Tel. 02 28 / 65 51 00 · Fax 63 78 45
Privat: Niederzier · Hochheimstraße 39 · Telefon 0 24 28 / 35 68
E-Mail: maxrath@maxrath.de · Internet: <http://www.maxrath.de>

GE BR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt,
Kies, Recycling-Material
im Container

Eisen- und Metall-
großhandel (Annahme
von Altmetall/Schrott)



Flach-Container-Dienst
Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg
Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96



Michael Hagner
Bausachverständiger



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung

Michael Hagner
Im Moosgarten 14
52372 Kreuzau

*SOFORTHILFE
ZUM
FAIREN PREIS*

Telefon 0 24 27 / 90 99 88 0
Telefax 0 24 27 / 90 99 88 1
Mobil 0152 / 34 111 554



info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de

Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall ?
Ich ermittle neutral und zu fairen Preisen die Schadens-
ursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.

Zwei Angebote - Drei Meinungen ?
Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und
unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.

**Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...
und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren !**

Club Behinderter und ihrer Freunde Niederzier e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Nachdem bei der Jahreshauptversammlung am 12. März d. J. kein Kassierer/keine KassiererIn zur Verfügung stand, starten wir einen neuen Versuch. Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes **am 16. Juli 2016 um 14.30 Uhr** lade ich die Clubmitglieder recht herzlich in das Bürgerhaus in Huchem-Stammeln ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Versammlungsleiters z. Durchführung d. Vorstandswahl
7. Wahl eines/einer Vorsitzenden
8. Wahl eines/einer stellvertretenden Vorsitzenden
9. Wahl eines/einer Kassierers/KassiererIn
10. Wahl eines/einer Schriftführers/Schriftführerin
11. Wahl von 5 Beisitzern/Beisitzerinnen
12. Wahl von 2 Kassenprüfern/Kassenprüferinnen
13. Verschiedenes

In der Jahreshauptversammlung können Ideen / Anregungen zum geplanten Oktoberfest, zur Weihnachtsfeier und zum Ausflug 2016 eingebracht werden. Der Jahresausflug soll mit einer Schiffstour verbunden sein und am 20. August 2016 stattfinden. Ebenfalls geplant ist wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Oberhausen.

Liebe Clubmitglieder, beachtet bitte, dass die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages spätestens zur Jahreshauptversammlung fällig ist. Ab 2016 ist ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 15,00 € jährlich zu zahlen.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung sehr freuen.

Für den Vorstand
Elisabeth Neumann

SV 1910 Niederzier e. V.

Gemeindepokalwoche 2016

Die diesjährige Gemeindepokalwoche findet **vom 21. bis 24.7.** auf der Sportanlage des SV Niederzier am Weihberg statt.

Am 21.7. spielen ab 18.30 Uhr die Mannschaften des Hambacher Spielvereins, des BC Oberzier und des SV Huchem-Stammeln die Finalteilnehmer aus. Am 22.7., ebenfalls ab 18.30 Uhr folgt die Vorrunde mit den Mannschaften des FC Krauthausen, des SV Ellen und des SV Niederzier. Die Ü 30 Mannschaften ermitteln am 23.7. ab 15.00 Uhr ihren Gemeindepokalsieger. Am 24.7. spielen dann die Seniorenmannschaften die Endspiele um den Sparkassenpokal (14.00 Uhr) und anschließend ab 16.00 Uhr um den Gemeindepokal.

Turnierplan Senioren:

- Donnerstag, 21. Juli, Spiele der Gruppe A (Spielzeit 1 x 45 Minuten)
18.30 Uhr Oberzier - Hambach
19.30 Uhr Verlierer Spiel 1 - H.-Stammeln
20.30 Uhr H.-Stammeln - Sieger Spiel 1
- Freitag, 22. Juli, Spiele der Gruppe B (Spielzeit 1 x 45 Minuten)
18.30 Uhr Krauthausen - Niederzier
19.30 Uhr Verlierer Spiel 1 - Ellen
20.30 Uhr Ellen - Sieger Spiel 1

Turnierplan Ü 30:

- Samstag, 23. Juli, Ü 30-Turnier (Spielzeit 1 x 20 Minuten)
Gruppe A 15.00 Uhr Oberzier - Hambach
Gruppe B 15.30 Uhr Krauthausen - Niederzier
Gruppe A 16.00 Uhr Hambach - H.-Stammeln
Gruppe B 16.30 Uhr Niederzier - Ellen
Gruppe A 17.00 Uhr H.-Stammeln - Oberzier
Gruppe B 17.30 Uhr Ellen - Krauthausen
ab 18.00 Uhr Endspiele
- Sonntag, 24. Juli, Endspiele Senioren:
14.00 Uhr Spiel um Platz 3 und 4 (Sparkassenpokal): Zweiter Gruppe A - Zweiter Gruppe B
16.00 Uhr Endspiel (Gemeindepokal): Sieger Gruppe A - Sieger Gruppe B

HEINRICHS

**FAHRZEUGLACKIERUNG
MEISTERBETRIEB**

- Reparatur von Unfallschäden
- Abrechnung von Kasko- und Haftpflichtschäden
- Austausch von Windschutzscheiben
- kostengünstige Dellenentfernung ohne Lackieren

Ihr Spezialist für Karosserie und Lack!

Römerstraße 24 · 52382 Niederzier-Selhausen · Tel.: 0 24 28 / 66 39
(direkt neben der Aral-Tankstelle)

- Nostalgische Maltechniken
- Restaurierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegungen
- Wärmedämmung
- Beton-Fassadensanierungen



**Malerwerkstätte
Elmar A. Klein**
Familientradition seit 1905

*Sämtliche Anstriche
auch mit biologischen
Farben*

Oberstraße 19
52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 90 10 04
Telefax (0 24 28) 90 10 05
e-Mail: mail@malermeister-emarklein.com

Die besten Zeiten sind vorbei?



Wir kümmern uns drum!

Forstweg 21 · 52382 Niederzier
Telefon 02428 809947
www.malerbetrieb-post.de



Wir sind Qualitätspartner von Sto.

Familientrödelmarkt in Hambach

Die Laienspielgruppe und KG Böschremmele aus Hambach lädt am **Sonntag, 10. Juli**, ab 9 Uhr zum Familienflohmarkt am Sportplatz Hambach / Triffstaße ein. Angeboten wird z. B. Kleidung, Spiele, Bücher, Werkzeuge, Haushaltsgegenstände, Porzellan, Kleinmöbel und vieles mehr, halt alles was man so im Keller, Speicher, Garage etc. so findet. Dieser Trödelmarkt im Grünen und der gepflegten Anlage am Sportplatz hat seinen ganz besonderen Flair. Da nur Privatpersonen ihre „Schätzchen“ zum Verkauf anbieten, wird der eine oder andere bestimmt ein „Schnäppchen“ machen können. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wer noch mitmachen möchte: Anmeldungen bei Sabine Lauterbach (02428/3815)

Die Standgebühr beträgt 10 € und eine Kuchenspende.



TV 1885 Huchem-Stammeln

Tischtennis



Die Saison 15/16 ist vorüber und es beginnt die Zeit der Turniere. Mit Laura Heckel, Julian Engel, Tim Engel und Jonas Khajjou, die gerade angefangen haben Tischtennis zu lernen, fuhr ich am Samstag den

11.06.2016 nach Düren, zu einem Anfängerturnier. Jonas ist bester Spieler des Turniers, Platz 1 und Julian erreichte Platz Drei, Super. Zu den schönen Erfolgen gratuliere ich den Spielern, macht weiter so.

Der Trainer Klaus Lübben

Radsportveranstaltung mit Rekordergebnis!

Nach „Rund um Düren“ fand am 11.Juni mit einer sensationellen Beteiligung von 550 Teilnehmern aus ganz NRW, eine weitere Großveranstaltung im Dürener Kreisgebiet statt. Die sogenannte RTF (Rad-Touristik-Fahrt) wurde diesmal von der neuen Führungsriege mit ehrenamtlichen Helfern aus den vielen Abteilungen des Turnvereins und befreundeten Radsportvereinen hervorragend organisiert. Herzlichen Dank an alle die uns unterstützt haben. Unter den 550 Startern befand sich auch Tobias Hibbe (Deutscher Meister im Duathlon). Die Veranstaltung wurde von einem Kontrollfahrer vom Bund deutscher Radfahrer mit „Sehr gut“ bewertet und auch die Teilnehmer lobten die anspruchsvollen Strecken mit drei Verpflegungsstationen durch unsere schöne Eifel. Hier wurden 47, 74, 111 und 151 km angeboten. Der TV-Huchem-Stammeln bedankt sich bei allen Freunden des Radsports, insbesondere beim StVA Düren und allen Ortschaften bis hin in die Eifel hinein und natürlich beim „Café zur schönen Aussicht“ in Schmidt und „Altenheim Krichelsmühle“ für ihre Hilfe bei den Verpflegungsstationen. Weitere Infos finden sie auf den Webseiten www.tv-huchem-stammeln.de und www.tour-eifel.de.



St. Josef Bruder- und Schützengesellschaft Huchem-Stammeln 1920 e. V.

Schützenfest 2016

Im Zeitraum vom 24. bis 27.Juni 2016 feierten wir unser Schützenfest. Den Auftakt machte der Ständchengang und die Beförderung einiger Offiziere, welches in diesem Jahr das erste mal am Freitagabend stattfand. Freuen über ihre Beförderung konnten sich die Offiziere

Jürgen Müller, Wolfgang Schmitz und Alfons Diederich vom Major zum Oberstleutnant,

Hermann-Josef Schütte vom Oberstleutnant zum Oberst und

Willi Bodewig vom Oberst zum Generalmajor.

Der Samstag, stand ganz im Zeichen unserer Majestäten **Königspaar Jürgen u. Petra Müller und Jungprinzessin Linda Kilas** die endlich ihren langersehten Königsball mit der Band Mohnfeld im Casino feiern konnten.

Der Sonntag war der Tag der neuen Majestäten, unserem **Königspaar Petra u. Jürgen Müller und dem Schülerprinzen Leon Giorgio**. Sie erhielten in der hl. Messe die vom Freizeitchor der Schützen mit gestaltet wurde ihr Königs- u. Prinzensilber von Pastor Andreas Galbierz. Es freuten sich die Schützen nicht nur über die Krönung der neuen Silberträger sondern auch über die Weihe der neu restaurierten Fahne. Danach ging es am Nachmittag mit dem großen Festzug durch den Ort, wo viele befreundete Gastgesellschaften, Musikzüge und Ortsvereine einen tollen Festzug mit gestalteten.

Die Bevölkerung und die Festzugteilnehmer konnten sich nach dem Festzug bei Kaffee u. Kuchen für den Dämmerschoppen mit DJ Kalle stärken. Wir freuen uns, dass viele an unserem Dämmerschoppen teilgenommen haben.

Das Ende vom Schützenfest fing mit dem Pfänderschießen an unserem Hochstand am Schwarzen Weg an, und ging am Abend mit dem Ausklang im Vereinslokal Casino weiter.

Wir wünschen unseren neuen Majestäten ein unvergessliches Majestätenjahr.

Auch sagen wir Danke an die Besucher unseres Dämmerchoppens für ihre rege Unterstützung, und den Frauen für ihre tolle Unterstützung durch Kuchenbacken und die Bereitschaft den Kuchen während des Dämmerchoppens zu verkaufen. Ohne euer aller Dazutun könnten wir unser Schützenfest und unsere Cafeteria nicht ausführen.

TC Schwarz-Weiß Niederzier

Es sind noch Plätze frei - Seit Jahren ein „Muss“ für viele Kinder und Jugendliche in und um die Gemeinde Niederzier herum: Der Tennisclub Schwarz-Weiß Niederzier führt auch in diesem Jahr in der 3. Woche der Sommerferien wieder das bekannte Tenniscamp unter fachkundiger Anleitung durch. Vom 25. bis 29. Juli sind Mitglieder und auch Nichtmitglieder eingeladen, mit dem Tennisspielen zu beginnen oder das Camp zu nutzen, um sich weiterzuentwickeln. Die Übungsgruppen werden nach Alter und Leistungsstärke zusammengestellt und von einem erfahrenen Trainerstab betreut. Eingebunden in die Intensivwoche sind neben jede Menge Tennisspaß auch andere Highlights – Verbandstrainer geben neue Trainingsimpulse und neben der traditionellen Übernachtung wird in diesem Jahr der Bowlingbahn ein Besuch abgestattet. Weitere Infos unter www.tc-niederzier.de, bei Josef Kallrath, 02428-4774, oder beim Jugendwart Dirk Münstermann, 0175 1611950.

1. Karate Dojo Huchem-Stammeln

Erfolgreiche DAN-Prüfungen



Nachdem es zum 10-jährigen Vereinsjubiläum 2012/2013 bereits ein Novum im Verein bei den DAN-Prüfungen (8 Schwarzgurtprüfungen 1. bis 4. DAN) gegeben hatte, war sich das Trainerteam einig, fortlaufend bereits für weitere kommende Prüfungen das persönliche und auch das Vereins-Trainingsprogramm entsprechend zu gestalten. Umso mehr, da doch einige der Trainer altersmäßig nicht mehr wie früher jedes Jahr aktiv zur Wettkampfklasse zählen und zudem neben den ehrenamtlichen Trainertätigkeiten im Verein auch voll im Berufsleben gefordert sind.

Entsprechend lief das Vorbereitungstraining bereits in den letzten Jahren an und wurde zu Beginn in diesem Jahr nochmals erheblich gesteigert. Hierzu wurden verteilt im ersten Halbjahr unter Beteiligung der 3 Prüfer insgesamt 7 Trainingseinheiten samstags jeweils bis zu 4 Stunden durchgeführt und in diesem Zeitraum standen zudem wöchentlich ca. 11 Stunden Sondertraining auf dem Plan, wobei in der Woche an 5 Tagen und zusätzlich auch an Feiertagen, bei insgesamt 65 Sondertrainingseinheiten trainiert wurde. Das Training hier vor Ort stand unter der Leitung des Vereins-trainers und Prüfers **Hans Abels**. Musste auch schon einmal ein Training berufs- oder krankheitsbedingt von einzelnen Prüflingen ausgelassen werden, so war aber die allgemeine Beteiligung hervorragend.

Nach der letzten Prüfertrainingseinheit am 11.06.2016 war es dann nach einigen Tagen zur körperlichen Erholung in dieser Woche soweit. In der asiatisch festlich geschmückten Sporthalle in Ellen fand dann die nicht öffentliche DAN-Prüfung im Stiloffenen Karate <SOK> mit insgesamt 11 Prüflingen statt (dabei 4 Prüflinge aus Köln, Bochum, Gummersbach und Bad Münstereifel) und der Verein hatte für danach in der Gaststätte Jonen's Eck den Saal ebenso asiatisch für ein gemeinsames Essen geschmückt.

Geprüft wurde von den A-Prüfern des Deutschen Karate-Verbandes und des Karate-Dachverbandes NRW <KDNW>, **Klaus Reichelt** aus Bonn, 6. DAN, und **Hans Abels** aus Niederzier, 4. DAN. **Ludwig Binder** aus Neuss, 6. DAN, und Stilrichtungsreferent SOK im KDNW musste leider am Prüfungstag krankheitsbedingt absagen. Alle 3 eingeteilten Prüfer sind zudem auch ausgebildete A-/B-Trainer Leistungssport, sowie Karate- und SV-Lehrer und zudem Referenten in der Trainerausbildung des KDNW/ LSB. Als Prüfungsbeisitzer war zudem noch **Willi Kleysteuber** aus Köln (4. DAN und A-Prüfer) zugegen.

Die Prüfer waren insgesamt mit den gezeigten Leistungen, insbesondere durch die v. g. Trainingsintensität sehr zufrieden und konnten danach die entsprechenden Zertifikate an die Prüflinge aushändigen. Es bestanden zum DAN bzw. nächst höheren :

1. DAN: Patrick Knabe (1. KD H.-St.); Andreas Mahlberg (Karate TVE B-Münstereifel) und Öszan Süzer (Karate Sportzentrum Bochum) /
2. DAN: Robert Knabe, Marco Meisen und Harald Scholten (alle 1. KD H.-St.); Frank Mühlenbeck (Karate Athletik Sportverein Köln) /
3. DAN: Thomas Wolff (Karate-Verein Shugyo-Kan Gummersbach); Sonja Abels, Angelo Klein u. Sven Abels (1. Karate Dojo Huchem-Stammeln).

2. Dorftrödel

28. August 2016
10:00 - 17:00 Uhr
Niederzier-Ellen

Suchen Stöbern Finden
Essen Trinken

Details auf den Ortsplänen

Informationen und
Anmeldung bei Tanja Fey
0 157 8408 7425 oder
dorfforum-ellen@t-online.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



KOHL

Die Textilreinigung in Ihrer Nähe!

- Lederreinigung & Färbung
- Teppich- & Polsterreinigung
- Leder- & Textiländerung
- Kunststopfen

Abholservice vorhanden!

AKTION
Teppichreinigung pro m² ab 14,- € (inkl. MwSt.)
Polstermöbelreinigung 6-sitzig ab 299,- € (inkl. MwSt.)

Siegfried Kohl

Grabenstr. 61 · 52382 Niederzier/H.-Stammeln
Telefon: 02428/4074 · www.reinigung-kohl.de

KLIMA ANLAGEN WARTUNG

wir prüfen Ihre Klimaanlage auf Dichtigkeit
evakuieren die Anlage und befüllen Sie mit der
fehlenden Menge Kältemittel
gültig für alle R134a Anlagen

bei uns nur **59,90 €**

Laaf & Heyden GmbH

– Kfz-Meisterbetrieb –

Forstweg 1 · 52382 Niederzier-Oberzier
Telefon (0 24 28) 64 61 · Telefax (0 24 28) 63 32
www.laaf-heyden.de

Wohnanlage Sophienhof

Die Wohnanlage Sophienhof gGmbH

heißt Sie herzlich zu allen Veranstaltungen willkommen.

Mittwoch, 6. Juli, 10.30 - 16.00 Uhr – Sprechstunde: Pflege, Alter und mehr -nach Terminvereinbarung-

Sie haben Fragen rund um das Thema Alter? Sie wünschen mit berufstätigen Angehörigen eine Information zum Betreuten Wohnen? In unserer Sprechstunde beraten wir Sie gern. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 02428/9570-0.

Mittwoch, 6. Juli, 16.30 Uhr – Schülervorspiel der Musikschule Niederzier

Kurz vor den Sommerferien stellt sich wieder einmal der musikalische Nachwuchs der Musikschule Niederzier vor. Wir freuen uns, eine Hörprobe der jungen Talente zu bekommen. Der Eintritt ist frei.

Die Alternative am Abend

Jeden Montag können Sie in unserem Restaurant ab 17.30 Uhr kulinarische Köstlichkeiten genießen. So verwöhnen wir Sie am Montag, 4. Juli, mit Reibekuchen mit Apfelmus und am Montag, 11. Juli, mit Hähnchen. Selbstverständlich erhalten Sie wie gewohnt alle Speisen auch zum Mitnehmen. Preis: 4,00 Euro pro Portion

ADAC Jugend-Fahrradturnier



Beim ADAC-Jugend-Fahrradturnier „Mit Sicherheit ans Ziel“ kann der Regen den Übungseifer der 23 Jungen und Mädchen nicht bremsen. Verkehrswacht Jülich als Veranstalter mit vier Mitarbeitern im Einsatz. Noch hatte die Verkehrswacht Jülich nicht alle Stationen des ADAC-Jugend-Fahrradturniers für Kinder ab acht Jahren auf dem Schulhof der Katholischen Grundschule in Huchem-Stammeln aufgebaut, begannen die ersten Kinder mit ihren Rädern und vom Radhelm geschützt übers Spurbrett zu fahren und zu trainieren. Dabei wurden sie von Eltern beobachtet, die auch sahen, dass ihre Sprösslinge ihre Räder noch nicht gut beherrschen. Am Kreisel, der mit einer Hand am Lenker gefahren werden muss und die Kette in der linken Hand beim Fahren auf einem Zielpunkt aufgelegt wird, waren die meisten Kinder überfordert.

Vor der offiziellen Trainingsstunde wurden alle Kinder beim gemeinsamen Gang durch den 200 Meter langen Parcours vom Turnierleiter Hartmut Dreßen mit den 8 Stationen vertraut gemacht. Vor der

Wertungsfahrt haben alle Kinder den Parcours dreimal ganz absolviert. Dabei war erkennbar, dass die Sicherheit auf dem Rad verbessert wurde; denn Willy Wackers im Achter und Friedhelm Meuser am Spurewechsel zeigten immer seltener Fahrfehler an. Der während des Turniers einsetzende Regen hielt die 23 Jungen und Mädchen nicht vom eifrigen Üben ab. Am Ende bekamen alle Teilnehmer von Heike Meurer-Künne am Regietisch kleine Präsente und Getränke. Dann überreichte Hartmut Dreßen die Teilnahmeurkunden. Leon Ort, Maximilian Scholtyssek, Jonas Hoegen, Melina Schleese, Shan Neya und Alicja Esser (alle Gruppe I), Ruben Neufeldt, Lukas Salvatore Mazzone, Jan Heidel und Anamta Azad (alle Gruppe II) können am Freitag, 1. Juli, ab 15 Uhr auf dem Schulhof des Mädchengymnasiums Jülich, Römerstraße, am Endturnier teilnehmen und sich für das ADAC-Regionaltourier zu qualifizieren. Zeit und Ort für dieses Turnier stehen noch nicht fest. Die Verkehrswacht Jülich dankt dem Kollegium der Katholischen Grundschule Huchem-Stammeln und der Grundschule Niederzier für die werbende Unterstützung.

RDB BV Rheinische Braunkohle, Bezirksgruppe Hambach

www.rdb-tagebau-hambach.de

Stade – Frischer Wind im Norden

Fahrt ins Alte Land vom 09. bis 12.06.2016

Um 6.00 Uhr setzte sich der Bus mit 22 RDB-Mitgliedern und ihren Partnern in Richtung Stade in Bewegung. Am Nachmittag checkten wir dann im Hotel „Zur Einkehr“ ein. Um 16.00 Uhr brachen wir zu einer Stadtführung durch die Altstadt auf. Unsere Stadtführerin in originaler Altländer Tracht erzählte über die alte Hansestadt Stade. Bemerkenswert sind die alten Häuser mit ihren hohen und sehr schön gestalteten Fassaden, hier steht Haus an Haus und die Gassen sind sehr eng. Bei einem leckeren Abendessen ließen wir den Abend ausklingen.

Am 10.06., lautete das Motto „Auf den Spuren des Apfels“. Wir fuhren zur Stadt Jork zu einem Spaziergang durch die Stadt. Bei unserer Weiterfahrt sahen wir das Airbuswerk, den größten Arbeitgeber in dieser Gegend. Uns allen waren die kilometerlangen Deiche, das ausgeklügelte Entwässerungssystem und natürlich die prächtigen Obstplantagen aufgefallen. Bei einem der zahlreichen Obsthöfe kehrten wir zur Mittagszeit ein. Nach einer Stärkung mit Borsteler Apfelsuppe ging es mit dem Obstkistenexpress durch die Plantagen des Obsthofes.

Der 3. Tag unserer Fahrt führte uns zum Flughafen Hamburg. Ein Blick hinter den Kulissen ließ uns die komplexe Abfertigung eines Flugzeuges ganz aus der Nähe erleben. Faszinierend wenn ein Flugzeug mit knapp 300 Stundenkilometer neben einem startet.

Am Nachmittag ging es zum Herzapfelhof zu Kaffee und Kuchen. Als Überraschung, die Wolfgang Engels und Klaus Becker, von langer Hand vorbereitet hatten, erhielt jeder von uns einen Apfel mit dem Abbild „RDB BG Hambach Exkursion 2016 Ich war dabei!“ Ein letzter Abend auf der Sonnenterrasse waren der Abschluss einer erlebnisreichen und toll organisierten Fahrt. Am Sonntagmorgen 12.06. traten wir die Heimfahrt an.



Wir danken unserem Busfahrer Thomas für die sichere Fahrt und Wolfgang Engels und Klaus Becker für die Durchführung unserer „Exkursion“.



SVE - Sportwoche 2016



in Ellen
15. Juli - 24. Juli



Freitag, 15. Juli

Einweihung des DFB-Minispielplatzes durch unseren
Bürgermeister Hermann Heuser um **15 Uhr**
Sportplatz Ellen!

Freitag, 15. Juli

AH-Abend & Spiel ab 19 Uhr

Samstag, 16. Juli

Freizeitturnier 4 x 4 ab 12 Uhr

Sonntag, 17. Juli

Ein Dorf spielt Fußballkicker ab 12 Uhr

Samstag, 23. Juli

SVE - Damenturnier ab 10 Uhr

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt, u.a. Grill und Cafeteria
mit reichhaltigem Kuchenbuffet.

Der SV Viktoria Ellen freut sich über Ihren Besuch!



Ein Dorf spielt Fußball-Menschenkicker



Sonntag, 17. 07. 2016

Beginn: 12 Uhr Sportplatz

1. Fußballkicker – Turnier in Ellen



Anmeldung auch noch kurz vor Turnierbeginn möglich!!

Anmeldungen ab sofort bei:

Gisela Stass Mail: uwe-stass@t-online.de

Frank Schmitz Mail: duerener-elementebau@t-online.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

